

ANDERSRUM

Hauszeitung des Julius-Reuß-Zentrum



Weihnachtsfeier

1. Quartal 2020

14. Jahrgang

Termine

Offenes Atelier jeden Dienstag von 16.00 Uhr – ca. 18.00 Uhr

Offenes Café jeden Donnerstag ab 15.30 Uhr – ca. 17.30 Uhr

Redaktionstreffen der HAUSZEITUNG ist jeden dritten Donnerstag im Monat um 16.30 Uhr

Chorprobe der „Liedermacher“ 14-tägig mittwochs um 16.30 Uhr im *Café Anders*

10.01.2020 10-14Uhr: JRZ: Neujahrsempfang

11.01.2020 15-17Uhr: Offener Treff: Spiele-Nachmittag im Ev. Gemeindehaus

22.01.2020 Schmiedel: Mitgliedervollversammlung

08.02.2020 15-17Uhr: JRZ: Faschingsdisco im JRZ

Die besten Freunde sind nicht die, die du
jeden Tag siehst, sondern die, die du in
deinem Herzen hast.

Inhalt

Seite 2 Termine/Inhalt/Impressum

Seite 3 Ehrenamtsabend 2019

Seite 4/5 Adventsfeier 2019

Seite 6 St. Martin im JRZ

Seite 7/8 Dank an Spenderinnen und
Spender

Seite 9 Zweiter Gartentag im JRZ

Seite 10 Neue Mitarbeiterin/Welt des
Wissens

Seite 11 Erste Hilfe Kurs im JRZ

Seite 12 Mitmachseite

Seite 13 Kunst zum in die Tasche stecken

Seite 14/15 Winfrieds Rezepteseite

Seite 16 Kontaktadressen

IMPRESSUM:

Herausgeber: Julius-Reuß-Zentrum Kastellaun. Auflage: 500 St. Verantwortlich i.S.d.P.: Rita Seeger

Redaktion: Team. Satz: Team. Druck: Gemeindebriefdruckerei.

E-mail: jrz@schmiedel.de

Redaktionsschluss für die nächste Hauszeitung ist der 20.03.2020

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Ehrenamtsabend 2019

Am 16. Oktober 2019 fand der Ehrenamtsabend im Café Anders statt. 16 Personen waren anwesend.

Martin Stührk, Koordinator für den Freizeit- und Bildungsbereich, begrüßte die Gäste auf das herzlichste und bedankte sich bei ihnen für die zahlreich geleistete Arbeit. Er betonte dass er schon in verschiedenen Einrichtungen gearbeitet habe, aber noch nie so viele ehrenamtlich Tätige Menschen erlebt hat.

Zu Beginn gab es ein Glas Federweiser und anschließend eine Vorstellungsrunde. Jede(r) berichtete kurz über seine Tätigkeit, die er/sie im Julius-Reuß-Zentrum ausübt.

Danach gab es leckeren Zwiebelkuchen, den Martin Stührk mit viel liebe zubereitet hatte und der sehr guten Zuspruch fand. Vegetarisch, klassisch und reichlich.

Linda, Heidi, Sabrina und Janina hatten einen Nachtisch vorbereitet, der allen sehr gut mundete.

Der Abend brachte wieder viele Anregungen für neue ehrenamtliche Tätigkeiten.

Herzlichen Dank für die Einladung.

Hans Schneider



ADVENTSFEIER 2019

Die Adventsfeier vom Julius-Reuß-Zentrum fand am Nikolaustag, dem 6. Dezember 2019 im vollbesetzten Saal des Gemeindehauses in Laubach statt.



Gregor Gieselmann und Mathias Schäfer begrüßten die Gäste und führten auch als Moderatoren durch das ganze Programm.

In der Andacht von Diakoniepfarrerin Edeltraud Lenz erfuhren die Zuhörer viel über den Nikolaus und seine Geschichte.



Auf die Frage „was gehört alles zum Advent?“ riefen Stimmen aus dem Publikum: Kerzen, Plätzchen, Adventskranz, Engel, Kalender...

„Wir sagen Euch an, den lieben Advent...“ klang es durch den Saal und alle sangen kräftig mit.

Es folgten die Fürbitten von Timo Gärtner, die er selbst verfasst hatte.

Der Chor DIE LIEDERMACHER unter der Leitung von Sigrid Boos brachte dann einige Advents- und Weihnachtslieder zu Gehör und erntete großen Beifall dafür.

Es folgte der Auftritt des neu gegründeten Chor der Mitarbeiter. Er umfasst ca. 30 Sängerinnen und Sänger. Dieser Chor wird auch von Sigrid Boos geleitet. Sie begleitete ihn auf dem Keyboard und erhielt dafür eine besondere Ehrung mit einem Blumenstrauß.

Im JRZ gibt es Menschen die schon 20 Jahre, manche sogar 25 Jahre dort wohnen. Diese wurden besonders geehrt.

Nun war erst mal Kaffeetrinken und Plaudern angesagt.

Danach wurde eine Auswahl von Bildern des Jahres 2019 gezeigt und dabei einige Erinnerungen geweckt.

Ursel Klein und Elvira Müller trugen Gedichte vor.

Ein Höhepunkt war der Weihnachtstanz, den Linda Christ und Anna Lehnert mit den Tänzerinnen und Tänzern eingeübt hatten.

Mit den Dankesworten von Gregor Gieselmann und Mathias Schäfer ging eine schöne Adventsfeier zu Ende



Anke Rüdinger und Hans Schneider

Bilder: Volker Berg





Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt



Die Fürbitten las Timo Gärtner



Der Chor „Die Liedermacher“



Der Mitarbeiter-Chor



Ehrung von Kundinnen und Kunden



Der Weihnachtstanz



Großen Dank an die fleißigen Hände



Ambulantes Reha-Zentrum



Therapiekompetenz-Zentrum



Fitness & Präventions-Zentrum

Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern von Herzen DANKE!

Es ist beeindruckend, dass Sie uns auf vielfältige Weise gezeigt haben, dass Ihnen das Julius-Reuß-Zentrum und die hier lebenden Menschen am Herzen liegen. Wir freuen uns sehr, dass Sie uns mit Ihrer Spende auf unterschiedlichste Art und Weise unterstützt haben.

Im Namen aller möchten wir uns für Ihre Solidarität und Ihre Zuwendungen bedanken!

Helga Weber
Helmut und Monika Wagner
Jürgen Dausner
Relindis Frauenberger
Verbandsgemeinde Kastellaun, Herr Keimer

Raiffeisenbank Kastellaun eG
Kreissparkasse Rhein-Hunsrück
Geschäftshäuser aus Simmern/Hunsrück
Firma Heinrichs & Co. KG



Schoppegeister Wiebelsheim



Kleiderkammer Rheinböden

Wir sagen allen Spenderinnen und Spendern von Herzen DANKE!



Weinfreunde Keidelheim und Kümbdchen



Hundheimer Fliegerfreunde



Sankt Martin im JRZ

Am 11.11.2019 wurde im JRZ das Sankt Martins Fest gefeiert.

Wir trafen uns vor dem Café Anders. Mathias Schäfer, Mitglied des Bewohner*innen Beirates, las die Geschichte von Sankt Martin vor. Im Anschluss wurden die klassischen Martinslieder gesungen. Elisabeth und Magarete Wendling begleiteten dabei die Gäste der Martinsfeier mit der Gitarre. Danach startete der Martinsumzug zum Feuerplatz im Garten. Am Wegesrand und auf dem Hof brannten die Lichter der dort aufgestellten Laternen. Diese wurden im Vorfeld von WG Akazie und der Seniorenbegleitung gebastelt. Eine wunderbare Stimmung entstand so. Der Umzug sammelte sich am bereits brennenden Martinsfeuer. Dort wurden weitere Sankt Martins Lieder gesungen. Wie es sich für Sankt Martin gehört, gab es Zuckerbrezeln und Punsch zum aufwärmen. Wir von der ANDERSRUM fanden, dass es ein gelungener Abend gewesen ist, der nächstes Jahr wieder so stattfinden kann.

Oliver Dohm mit Martin Stührk



Zweiter Garten-Tag im JRZ

Am 26. 10.2019 hieß es zum zweiten Mal: Ärmel hochkrempeln, den grünen Daumen aktivieren und anpacken. Die Garten AG lud zum zweiten Garten-Tag im JRZ ein. Nachdem beim ersten Garten-Tag die Feuerstelle aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt wurde, hieß es dieses Mal vor allem: reine machen. So wurden die Blätterberge, die durch das fallende Laub der vielen Bäume entstanden, zusammen gereicht. Weiter wurden auf dem gesamten Gelände des Julius-Reuß-Zentrum Blumen Zwiebeln gesetzt. Wir freuen uns schon sehr auf die vielen bunten Blumen, die ab Frühjahr 2020 daraus wachsen werden. Eine kleine Gruppe machte sich daran mit dem Bau eines Hochbeet, welches kommende Saison bepflanzt werden soll, zu beginnen. Damit im nächsten Jahr alle Pflanzen mit ausreichend Nährstoffen versorgt werden können, besorgten einige Garten-Tag Teilnehmer*innen, mit Bus und Hänger, in Schönborn Pferdemit. Für das leibliche Wohl wurde auch bestens gesorgt. Es gab Suppe, Würstchen mit Brötchen und verschiedene Getränke.



Neue Mitarbeiterin

Hallo liebe Andersrum-Leser,
mein Name ist Nadine Gräf und ich arbeite seit dem 01.
September 2019 in der Ambulanten Assistenz im Julius-Reuß-
Zentrum.

Ich bin 23 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Beltheim. Nach
meinem Abitur habe ich ein Freiwilliges Soziales Jahr in der Rhein-
Mosel-Werkstatt in Kastellaun gemacht. Danach habe ich die Ausbildung zur
Heilerziehungspflegerin in einem Wohnheim an der Mosel begonnen und im Juni
erfolgreich abgeschlossen. Neben meiner Arbeit in der Ambulanten Assistenz werde ich
ab Oktober ein Studium für Soziale Arbeit in Koblenz beginnen. In meiner Freizeit tanze
ich in einer Showtanzgruppe und bin aktive Karnevalistin.

Ich freue mich sehr auf viele neue Eindrücke und Erfahrungen im Julius-Reuß-Zentrum
und ein schönes Zusammenarbeiten.

Nadine Gräf



Welt des Wissens

WELTPOLITIK UND MEINUNGSFREIHEIT

ICH BIN DER MEINUNG, DASS ALLGEMEINBILDUNG, WEITERBILDUNG, SPORT, SPIELE,
WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, GLOBALE WELT, ERDE UND WELTALLFORSCHUNG RAPIDE FORTSCHRITTE
MACHEN. OHNE RÜCKSCHLÄGE. DIESE BRAUCHEN EINE BESSERE ZUKUNFT, DAMIT ZUKUNFTSVISIONEN
REALITÄT WERDEN.

ICH FINDE DAS SUPER GUT DASS DIE GRETA THUNBERG DEN NOBELPREIS GEWONNEN HAT.
DARUM MÜSSEN STRASSENVERKEHR, LINIENVERKEHR, EISENBAHNEN, SEEFAHRT, LUFTFAHRT UND
RAUMFAHRT UMWELTFREUNDLICHER GEMACHT WERDEN.

WIR WERDEN EXOWELTEN ERFORSCHEN UND WERDEN ES LOCKER SCHAFFEN, DASS WIR IM WELTALL
AUSSERIRDISCHE ZIVILISATIONEN ERFORSCHEN!!

ICH WÜNSCHE MIR DASS NIEMAND KÖRPERLICH GEISTIG, SEELISCH UND SOZIAL GEMOPPT WIRD UND

NIEMAND GESCHLAGEN, GETRETEN UND
VERBAL MIT WORTEN BEDROHT WIRD.

ICH DREHE DEN SPIESS UM! ICH LASSE MIR
NICHT DIE SCHULD ZUSCHIEBEN. WIR
MÜSSEN AKZEPTIEREN, DASS ES

MEINUNGEN UND
MEINUNGSVERSCHIEDENHEITEN GIBT. DASS
ES OPTIMISTEN UND PESSIMISTEN GIBT VON
POSITIVEN ZU NEGATIVEN.

JEDER HAT STÄRKEN UND SCHWÄCHEN!

TIMO GÄRTNER

Gut sehen. Gut hören.

Kastellaun
Marktplatz 16
T 06762 960470
kastellaun@hp-platten.de
www.hp-platten.de

PLATTEN
OPTIKAKUSTIK

Erste Hilfe Kurs im Julius Reuß Zentrum.

Zwei erste Hilfe Kurse, die im Oktober und im November angeboten wurden, dienten den Mitarbeiter*innen des JRZ dazu, sich ersthelferisch weiterzubilden.

Im Kurs hatten die Mitarbeiter*innen die Gelegenheit die ganze Bandbreite der Erste-Hilfe-Maßnahmen aufzufrischen oder neu zu erlernen. Der Kurs wurde vom DRK Kreisverband Rhein-Hunsrück e. V., unter der Leitung von Jörg Krömer, im Café Anders angeboten. Die Teilnehmer*innen konnten sämtliche Erste-Hilfe-Maßnahmen, nach neustem Wissenstand, lernen. Sehr viele Praxisanteile und die spezielle Abstimmung auf den Arbeitsplatz JRZ prägten das Seminar. So konnten die Mitarbeiter*innen die aktuellen Hilfemaßnahmen in Gruppenübungen direkt ausprobieren. Dies sorgte nicht nur dafür, dass die Teilnehmer*innen ein hohes Praxiswissen erlangten, sondern auch für eine ausgelassene und heitere Stimmung.



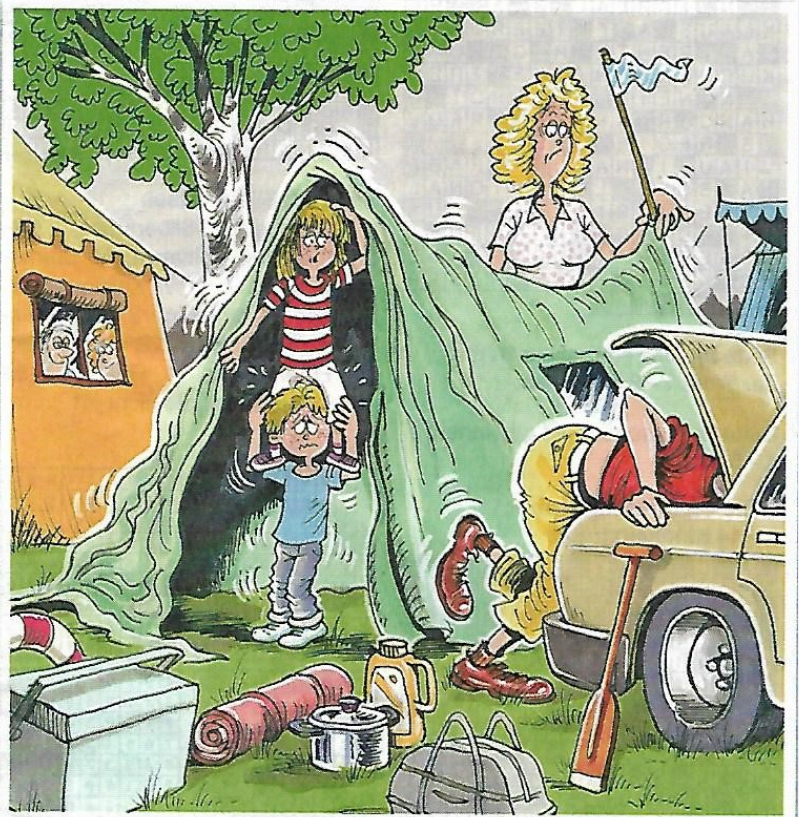
heinrichs
drehteile



MITMACHSEITE

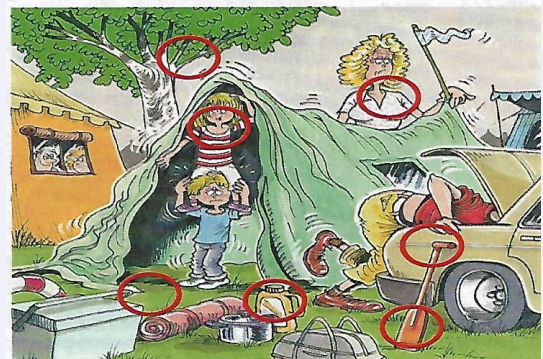
Finde die sieben Fehler

„Papa, dauert es noch lange, bis du die Stangen gefunden hast?“



● Klein Klara streichelt eine Katze, die zu schnurren beginnt. Da ruft Klara ganz aufgeregt: „Mami, wo ist denn der Ausschaltknopf für den Motor?“

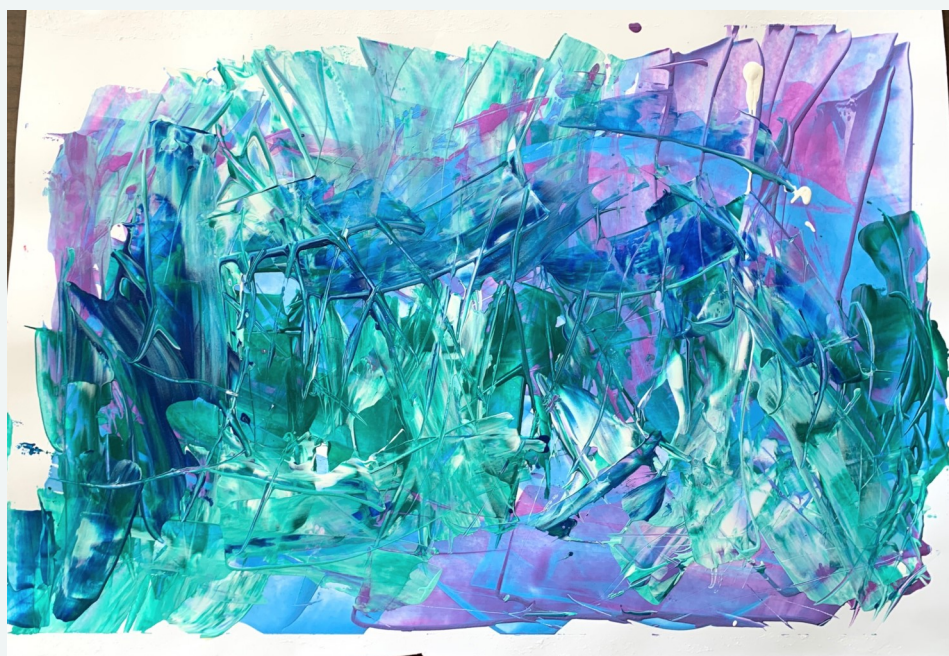
Auflösung



Unter allen richtigen Einsendungen, die bis zum 24.01.2020 bei Heidemarie Kauer eingehen, wird ein Gutschein in Höhe von 2,50 EURO verlost.
Einzulösen im *Café Anders*.

Kunst zum in die Tasche stecken

Fast schon Tradition: Der JRZ-Taschenkalender für das Jahr 2020. In diesem Jahr schmückt ihn ein Kunstwerk von Lina Reinhold. Der originelle Taschenkalender mit dem Bildtitel „*Reinholdfenster*“ kann als eine Hommage an den berühmten Künstler Marc Chagall verstanden werden. Die 36-jährige Künstlerin wohnt schon seit vielen Jahren im Julius-Reuß-Zentrum. Für Ihre Kunstwerke, die sie im hauseigenen „Atelier Blickfang“ fertigt, verwendet Sie überwiegend Acrylfarben und die Technik des Spachtelns. Lina Reinhold lässt Ihre Bilder für sich sprechen und gibt den Betrachter*innen somit die Möglichkeit Ihre ganz eigene und persönliche Interpretation des Kunstwerkes vorzunehmen. Genau das macht Lina Reinholds Kunst so einzigartig und imposant. Für uns ist eines klar: Die gewisse Ähnlichkeit zu Werken des berühmten Künstlers Marc Chagall. Betrachten Sie die gewählten Farbkompositionen und lassen Sie die Strukturen der verwendeten Technik auf sich wirken. Bewegung und Ruhe, liegen hier über- und nebeneinander. Ein außergewöhnlich beeindruckendes Kunstwerk auf einem praktischen Kalender im Taschenformat. Dieser ist ab sofort kostenlos im Julius-Reuß-Zentrum erhältlich.



marktplatz 18 | 56288 kastellaun
fon 06762-9330-0 | fax 06762-9330-20

www.wendling.de
info@wendling.de

Winfried's Rezepte-Seite

Apfel-Kürbissuppe



ZUTATEN:



600 g Kürbisfleisch
(Hokaido Kürbis)



1 Zwiebel



2 Äpfel



1 L Gemüsebrühe



1 EL Ingwer



1 TL Kräutersalz



Prise Pfeffer

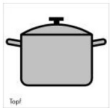


3 EL Margarine



½ TL Zimt

GERÄTE:



Kochtopf



Schneidebrett und
Küchen-Messer



Messbecher



Löffel



Pürierstab



Wasserkocher

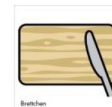


Herd

ANLEITUNG:



Kürbis-Kerne entfernen, in Würfel schneiden



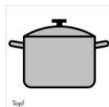
Äpfel Gehäuse entfernen, in Würfel schneiden



Zwiebel schälen, kleinschneiden



Ingwer schälen, in kleine Würfel schneiden



Margarine im **Topf** erhitzen



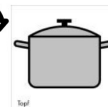
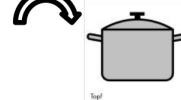
+



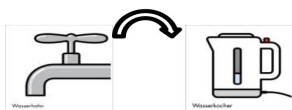
+



+



alle geschnittenen Zutaten 5 Minuten im **Topf** dünsten



1 L **Wasser** in den **Wasserkocher** geben



4 EL Löffel **Gemüsebrühe** **Pulver** in den **Messbecher** geben



750ml **gekochtes Wasser** in den **Messbecher** geben



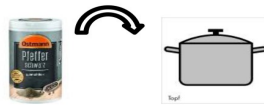
Brühe in den **Kochtopf** zu den anderen Zutaten geben



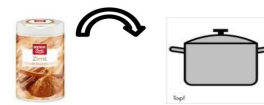
Alles zusammen ca. **20 Minuten köcheln lassen** – bis der Kürbis weich ist



1 TL **Kräutersalz** in den **Kochtopf** geben



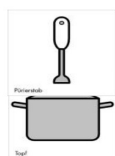
Prise **Pfeffer** in den **Kochtopf** geben



½ EL **Zimt** in den **Kochtopf** geben



Brühe 20 Minuten kochen lassen



Suppe mit einem **Pürierstab** fein pürieren, abschmecken, ggf. nachwürzen und **schmecken lassen!**



Viel Spaß beim Ausprobieren!



A.i.H. Autohaus im Hunsrück
 GmbH & Co. KG
 Koblenzer Str. 95
 55469 Simmern
 ☎ 0 6761-9301-0



www.fordinsimmern.de



petry
stahlbau

Ideen mit Stahl

Schmiedel
Ev. Behindertenhilfe, Julius-Reuß-Zentrum

Johann-Wickert-Straße 50
56288 Kastellaun
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 40
Telefax: 0 67 62 - 40 25 – 60
jrz@schmiedel.de
www.schmiedel.de/jrz

Geschäftsbereichsleitung
Rita Seeger

WG Akazie
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 470
akazie@schmiedel.de

WG Linde
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 490
linde@schmiedel.de

WG Trainingshaus
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 530
trainingshaus@schmiedel.de

Seniorenbegleitung (tagesstrukturierendes Angebot)
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 550
seniorenbegleitung@schmiedel.de

Koordination Freizeit- und Bildungsbereich
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 493
martin.stuehrk@schmiedel.de

Förderverein Leben mittendrin e.V.

Johann-Wickert-Straße 50
56288 Kastellaun
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 40
Telefax: 0 67 62 - 40 25 – 60
mittendrin@schmiedel.de

1. Vorsitzende
Rudi Kappes

WG Birke
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 510
birke@schmiedel.de

WG Magnolie
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 460
magnolie@schmiedel.de

WG Weide
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 480
weide@schmiedel.de

Ambulante Assistenz
Telefon: 0 67 62 - 40 25 – 40
ambulanteassistenz@schmiedel.de

Schmiedel e.V.

Schmiedel 16
55469 Nannhausen
Telefon: 0 67 61 - 8 38 - 1 01
Telefax: 0 67 61 - 8 38 - 1 07
traeger@schmiedel.de

Vorstand
Rita Seeger

Schmiedel
Ev. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Schmiedel 4
55469 Nannhausen
Telefon: 0 67 61 - 8 38 - 150
Telefax: 0 67 61 - 8 38 - 2 20
kjf@schmiedel.de

Stellv. Geschäftsbereichsleitung
Jens Müller

Schmiedel e.V.
Verwaltung und Trägerangelegenheiten

Schmiedel 16
55469 Nannhausen
Telefon: 0 67 61 - 8 38 - 1 10
Telefax: 0 67 61 - 8 38 - 1 07
traeger@schmiedel.de

Geschäftsbereichsleitung
Kerstin Ullrich-Schnare

Schmiedel
Ev. Bildungszentrum Schmiedel gGmbH

An der K18 im TGZ
55469 Simmern/Ohlweiler
Telefon: 0 67 61- 93 11 - 0
Telefax: 0 67 61 - 93 11 - 93
ebz@schmiedel.de

Geschäftsführer
Berthold Breit



Diakonie 